

Band XI., Nr. 5060, Seite 89

Konrad von Weinsberg beurkundet, dass mit seinem Willen Wolfram von Kottspiel neun Nutzen eines Zehnten zu Erlenbach gekauft hat.

Limpurg, 1297. November 12.

Wir Conrat von Weinsperg thûn kunt allen die disen briefe ansehent oder horent lesen, das Wolfran von Kottspuhel hat gekauft mit unserm willen und mit unsere wissende newn nutze weins und korns gesucht und ungesucht klein und grosz pfaffen Wolfrannes seligen zehenden ze Erlbach, den nûn hand seine kûnde, und han im gelobet und seinen erben, daz wir den vor genanten Wolframmen von Kottspuhel und sein erben sollen schirmen an dem selben kauf und an den nutzen mit allem vleis, das in wider dem rechte dar an kein leyd geschehe. Ist aber, das im yeman oder seinen erben kein leyd oder kein irrunge wolte thûn, so sullen wir im beholfen sein mit trewen on alle geverde und auch seinen erben. Und das dieser kauf und unser schirm dar an ganz beleybe, so geben wir im und seinen erben diesen brief besigelt mit unserm insigel.

 Dieser kauf geschach zû Limpurg, an dem nechsten tag nach sant Martins tag, do man zalt von gottes geburt tausent und zwey hundert und neunzig jare, darnach in dem sybenden jare.

—

Limpurger Registraturbuch aus dem 15. Jahrhundert, Bl. 176 ("Zweites Rotes Buch").

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

StA Ludwigsburg

Signatur/Titel des Originals:

B 113 I Bü 2721

Weitere Angaben

Sprache:

Deutsch

Ausstellungsort:

Limpurg

Aussteller:

Konrad; von Weinsberg

Ortsindex:

Erlenbach Wohnplatz (1933)
 Erlenbach, HN
 Kottspiel Wohnplatz (2771)
 Kottspiel, Bühlertann, SHA
 Schwäbisch Hall SHA
 Schwäbisch Hall Gemeinde (3313)
 Weinsberg Wohnplatz (2238)
 Weinsberg, HN